

# Papierwürfel

## Kirschblüte und Eisklotz

Von anime\_world

### Kapitel 34: Das Pausenerlebnis des Eisklotzes

(Sicht Sakuras)

Könnte es ... könnte es vielleicht wirklich sein, ... dass ich mich in ihn ... verliebt habe? ...

(Sicht Sasuke's)

"Ouh, man. Heute ist schon Donnerstag. Und morgen ist damit auch schon das große Sommerfest.", zufrieden über seine eigene Erkenntnis, spaziert Naruto neben mir auf den gut gefüllten Hof der Frühstückspause. Seufzend nicke ich nur. Ich weiß doch genau worauf das hinausläuft. Er will nur wissen, welche Stände es dieses Jahr auf dem Sommerfest gibt. Wobei es meiner Meinung eher Rummel genannt werden sollte, schließlich werden nicht nur von den Schülern Stände und Attraktionen angeboten. Sondern auch von Anderen Fahrgeschäfte oder Ähnliches, wie Losbuden. Jedoch ist das eigentliche Highlight, der Sportplatz, welcher einmal komplett zur riesigen Tanzfläche mit kleiner Bühne und DJ umfunktioniert wird. Ich finde es absolut übertrieben aber alle anderen scheinen es zu lieben. Ich reiße mich von meinen Gedanken wieder los und höre stattdessen weiter Naruto zu. "... Und da du ja da mit bei den Vorbereitungen beteiligt bist. Könntest du mir ja sagen, was da alles so für Buden und so stehen." Unschuldig lächelt er mich von der Seite her an. Ich wusste es. Über meine zutreffende Vorhersage grinse ich ihm kurz entgegen, schüttle dann jedoch den Kopf. "Naruto, ich habe, wie du eben selbst schon gesagt hast, bei den Ständen mit der Deko geholfen und so'n Kram. Ich war nicht bei der Planung beteiligt." Naruto zieht ein schmollendes Gesicht. "Man, dabei möchte ich doch nur wissen ob das 'Wunderland-Karussell' dabei ist. Ich will nämlich unbedingt mit Hinata auf dieses Karussell." Erstaunt ziehe ich eine Augenbraue in die Höhe. Verkneife mir jedoch aus guten Grund den Kommentar. Das Karussell mit dem der Idiot fahren will, ist das kitschigste Karussell was es nur auf der Welt geben müsste ...

(Sicht Sakuras)

Seufzend suche ich alleine nach Tenten weiter, nachdem sich grade die zwei Blondinen aus dem Staub gemacht haben. Unswar um Shika zu finden. Um mit ihm dann abzusprechen, was sie morgen zum Fest anziehen sollen, da es wie jedes Jahr einen Dresscode gibt. Ich muss bei der Vorstellung grinsen wie Ino und Temari den Armen nur so mit Wörtern aus der Mode bombardieren. Jap, er tut mir jetzt schon Leid. Aber jetzt wieder zu Tenten. Sie kann doch schließlich nicht verschwunden sein. Ich schaue verzweifelt auf den Schulhof. Vielleicht ist sie ja draußen. Kaum bin ich an

der frischen Luft sehe ich jemanden Bekanntes auf mich zukommen. Zwar nicht Tenten, aber dafür Sasuke und Naruto. Während Naruto mir bereits von weitem freudig entgegen grinst, schaut Sasuke weniger enthusiastisch. Und auch mir wird augenblicklich etwas unbehaglich. Ich bin ihm seit vorgestern Abend nicht nochmal über den Weg gelaufen. Wie soll ich mich also ihm gegenüber verhalten? Ich schlucke schwer und ziehe es in betracht mich einfach umzudrehen und weg zurennen. Aber da stehen die Beiden schon vor mir. "Hey, Sakura.", begrüßt Naruto mich strahlend. "Hey.", antworte ich ihm ebenso lächelnd. "Hi.", kommt es deutlich weniger motivierter aber dennoch lächelnd auch von Sasuke. Sofort schleicht sich ein noch breiteres Grinsen auf mein Gesicht. "Na, gibt's was Neues?", nimmt sofort der Blondhaarige das Gespräch wieder in die Hand. "Nee, nicht wirklich. Ich bin nur auf der Suche nach Tenten. Also falls ihr sie gesehen habt oder sehen solltet ... ", zucke ich nur mit den Schultern, "Und bei euch so?" "Bei uns ist es fast das gleiche Dilemma. Wir finden weder Shika noch Neji." Ich fange augenblicklich an zu lachen. Verwirrt schauen mich die Jungs an. "Sorry. Aber bei Shikamaru kann ich euch helfen. Der ist grade bei Temari und Ino. Das wird wohl noch ne Weile dauern, bis ihr ihn wiederseht.", erkläre ich dann. "Ouh, man er tut mir Leid. Ich weiß echt nicht warum er sich auf sowas eingelassen hat." Ich nicke ihm zustimmend zu, als mir plötzlich Hinata kuz zu lächelt, während sie an uns vorbei huscht. Vielleicht hat sie ja Tenten gesehn, ich sollte sie fragen gehen. "Oi, Hinata. Viel-" "Echt, wo ist sie? Ich muss sie unbedingt noch etwas wegen morgen fragen.", und damit war auch der Chaot verschwunden. Eine seltsame Stille bricht über uns Verbliebenen hienein. Irgendie weiß ich nicht wirklich wie ich ein Gespräch anfangen soll aber ich will Sasuke auch nicht einfach so stehen lassen. Er räuspert sich, sofort schaue ich zu ihm auf. "Und was machst du morgen so, wegen dem Fest?", fragt er ganz beiläufig. Trotzdem werde ich hellhörig. "Äh, naja. Ich habe mir mit Tenten ausgemacht, dass wir beide einfach zusammen gehen und wollte das mit ihr auch nochmal besprechen. Deshalb suche ich sie ja auch ... Und du so? Hast du ne Begleitung?" Ich versuche dabei nicht ganz so neugierig zu klingen wie ich mich grade fühle. Bestimmt haben ihn schon viel gefragt. Ob er wohl bei irgendeinem Mädchen ja gesagt hat? Sofort erinnere ich mich wieder an Karins Drohung. Ach, als ob sie sich trauen würde! "Hn. Nein eigentlich nicht. Ich wollte da auch einfach nur mit Neji hin. Schließlich ist ja nicht vorgeschrieben, dass man einen Partner mitbringen muss." Ich nicke und- "Oh, Hallöchen Sasuke!", kann ich mir eine nur zu bekannte nervige Stimme hören. Karin steht plötzlich neben uns und mustert mich mit einem kurzen, provozierenden Blick, bevor sie sich wieder Sasuke zuwendet. Was will sie denn hier? Sie will ihn doch nicht wirklich fragen, oder?! "Hn." "Ich habe grade so zufällig mit bekommen, dass du noch keine Begleitung für morgen hast." "Ich gehe mit einem Freund hin." Ich sehe mit Genugtuung wie Sasuke sich zusammenreißt, während Karin mich wie Luft behandelt. Dennoch knirsche ich mit meinen Zähnen und versuche sie ebenso zu ignorieren. Starre sie dann aber doch vorwurfsvoll an. "Oh. Aber wäre eine weibliche Begleitung nicht viel besser?", versucht es Karin weiter. Was denkt die sich denn dabei? "Denke nicht." "Aber warum denn nicht? Mit mir zum Beispiel könntest du richtig Tanzen. Das geht mit nem Jungen nicht so gut. Außerdem-" Fängt sie sich weiterhin anzupreisen. Pfft. Sie hat so definitiv keine Chance bei ihm! Irgendwann schalte ich fast schon automatisch ab, während die Rothaarige immer noch munter weiter quatscht. Ob Sasuke so immer alle ignoriert? Plötzlich fasst mich jemand am Handgelenk. Eigentlich will ich die Hand schon wegschlagen, da ich davon ausgegangen bin das sie Karin gehört. Jedoch starrt diese ganauso verwirrt. "Was-" "Ist das nicht Tenten? Du suchst sie doch, oder? Sollten wir

ihr nicht hinterher?" Unterbricht mich Sasuke nur und zeigt über meine Schulter hinweg. Sofort drehe ich mich um, doch ich kann sie nirgends erkennen. Er muss sie wohl verwechselt haben. Ich drehe mich enttäuscht wieder um, damit ich das Missverständnis aufklären kann. Aber bevor ich was sagen kann, fängt Sasuke an loszulaufen und schleift mich hinter sich her. "Entschuldige uns Karin.", ruft er noch über die Schulter, dem völlig verdutzten Pumukel zu. Was hat er bloß? "Hey, wo ist denn Tenten?" Ich versuche mit seinem Schritttempo mitzuhalten, damit er mich nicht so hinter sich her zieht. "Nirgendwo." "Hä?", ich sehe ihn verständnislos an. Kaum biegen wir um die Ecke, hält Sasuke an und lässt mich wieder los. "Aber ich dachte du hast sie gesehen?", frage ich nach. "Nein, sorry, ich wollte einfach nur von Karin weg. Ich konnte mir ihr Gequatsche nicht noch länger anhören.", war darauf nur die simple Antwort von Sasuke. Ich muss grinsen. Ihn lässt es wohl wirklich nicht so kalt, wie es immer scheint. "Was grinst du denn jetzt schon wieder?" "Ich-", während ich an Sasuke vorbei schaue fällt mir jemand in der Masse der Schüler auf. Ist das nicht? Ja, tatsächlich: Neji! "Hey, Sasuke dahinten ist Neji. Da, dreh dich um!" Skeptisch mustert er mich. "Glaubst du ich falle darauf rein?" "Nein im Ernst! Er geht grade ins Schulhaus!" "Ja, nee ist klar.", meint Sasuke nur spöttisch und macht keinerlei Anstalten sich umzusehen. "Das ist er aber!" Ich schnappe mir augenblicklich Sasuke's Handgelenk und bringe ihn dazu mir zu folgen. Es ist wie vorher, bloß ziehe ich ihn diesmal hinter mir her. "Also ich sehe ihn nicht.", murrte er dann nur, nachdem er zumindest keinen Widerstand leistet. "Ich habe dir doch eben schon gesagt, dass er ins Schulgebäude gegenagen ist." ...

(Sicht Sasuke's)

Kraftvoll stößt sie mit einer Hand die Schultür auf, während sie mich mit der andern hinter sich herzieht. Seufzend folge ich ihr. Hat sie das mit Tenten wirklich als so schlimm wahrgenommen und will sich jetzt sozusagen rächen oder hat sie Neji wirklich gesehen hat? Eigentlich glaube ich ihr nicht. Aber warum ich mich dann nicht einfach aus ihrem Griff befreie und gehe, kann ich selbst nicht so genau sagen. Plötzlich bleibt die Rosahaarige stehen und ich laufe zwangsläufig in sie hinein. Empört schaue ich sie an. "Hey, was soll das?" Ruckartig dreht sie sich um und legt ihren Finger auf die Lippen. "Neiji ist um die Ecke. Er scheint sich mit jemanden zu treffen.", flüstert sie leise. Neji? Verwundert zermatere ich mir das Hirn, bevor ich mich in Bewegung setzte. Mit wem sollte er sich denn treffen? Obwohl Sakura mich zurückzieht, versuche ich unauffällig um die Ecke zuschauen. Und tatsächlich steht dort Neji und unterhält sich mit einem Mädchen, wobei die beiden sich schon fast in den Armen liegen. Als mir bewusst wird wer dieses Mädchen ist, drehe ich mich sofort wieder um. Ach du scheiße! Wie kommt das denn zustande?! "Wer ist es?", flüstert mir Sakura aufgeregt entgegen, während wir uns etwas weiter weg von den beiden Anderen entfernen. "Sag schon." Quängelt sie, als ich nicht sofort antworte und schüttelt mein Handgelenk. "Sch.", bedeute ich ihr leiser zu sein. Wird sie mir überhaupt glauben? "Tenten. Und das sieht nicht nur wie eine Versöhnung aus." "Huh!?" Obwohl Sakura zuerst überrascht scheint, nickt sie dann verständlich. Habe ich etwas verpasst? "Dachte ich es mir doch." Flüstert sie mir dann zu. Will sie denn gar nicht selber nachschauen? "Schon seit längerer Zeit, beobachtet Tenten ihn heimlich. Daher hatte ich schon so meine Vermutungen. Aber Aufgrund der Vergangenheit-" Augenblicklich verstummt Sakura mit ihrer Erklärung, als wir sie plötzlich näher kommen hören. Scheiße! Wir stehen hier mitten im Flur. Doch mir kommt der Abstellraum in den Sinn der zwischen den Spinden, weiter runter den Flur, sein

müsste. Mit einer schnellen Bewegung, fasse ich schnell Sakuras Hand welche sich immer noch um mein Handgelenk befindet und laufe so schnell und so leise wie möglich wieder den Gang zurück. "Hey.", kann ich Sakura leise protestieren hören, als wir schon vor der Tür stehen. Ich greife nach der Klinke und öffne die Tür. Ein Glück! Schnell quetschen wir uns in den recht kleinen Raum und legen die Tür wieder an. Ich suche Sakuras Blickkontakt und lege meinen Finger auf meine Lippen. Verstehend nickt sie mir zu und wenige Sekunden später hören wir Tenten und Neji draußen vorbei laufen. "Es tut mir übrigens Leid das ich so spät gekommen bin, du müsstest ja fast die ganze Pause auf mich warten.", kann ich Nejis gedämpfte Stimme vernehmen. Kurz darauf kann ich Tenten kichern hören. "Ich habe auf dich so lange Zeit gewartet, da haben die paar Minuten mich nicht umgebracht." Ich grinse in mich hinein. So kennt man ja Neji gar nicht. Langsam verhalten ihre Schritte und mein Körper entspannt sich merklich. Ich kann Sakura neben mir erleichtert aufatmen hören. Das war knapp. Hätte Neji gemerkt das wir ihm mehr oder weniger hinterherspioniert hätten, wer weiß was daraus geworden wäre. Ich will mir mit meiner linken Hand durch die Haare fahren, als mir auffällt das ich immer noch Sakuras Hand fest umschlossen in meiner halte. Oh mein Gott! Augenblicklich lasse ich los und führe fahrig mein Vorhaben durch, während mein, immernoch schnell schlagendes Herz, noch ein paar Takte zulegt. Auch Sakura zieht hörbar neben mir die Luft ein ehe sie verlegen anfängt sich zu räuspern. Heilige Scheiße! Die merkwürdige Stimmung scheint uns in diesem Miniraum zu ersticken ...

(Sicht Sakuras)

Ich wischen mir meine schwitzende Hände an meinem Rock ab, während mich Sasuke angestrengt mustert. Räuspernd merke ich wie mir die Hitze langsam ins Gesicht steigt. Ich muss unbedingt aus diesem Raum raus. "Können wir wieder raus?", frage ich ihn vorsichtig, wobei mir durchaus bewusst ist, dass Neiji und Tenten schon längst wieder weg sind. "Klar.", antwortet er mit fester Stimme und nimmt seinen Blick von mir. Erleichtert folge ich ihm auf den Schulflur. Erst nach einem tiefen Durchatmen fällt mir auf wie eng und stickig dieser Raum grade eben war. "Und was jetzt?", rutscht es mir einfach so raus. Ohne das ich selber wirklich weiß, was ich wissen will. "Keine Ahnung. Wenn Neji und Tenten wirklich wieder zu einander gefunden haben sollten, werden sie es uns schon irgendwann selber sagen. Ich werde jedenfalls nichts Shikamaru und schon gar nichts Naruto erzählen. Was du mit den Blondis machen willst, musst du selber entscheiden." Nickend stimme ich ihm zu. In dem Augenblick klingelt es. Lässig steckt sich Sasuke die Hände in die Hosentaschen und setzt sein typisches schmales Lächeln mir gegenüber auf. Er ist von einem Moment zum Anderen wie ausgewechselt. "Dann bis zu den Festvorbereitungen." Und als ob nichts gewesen ist, dreht er sich um und geht. Ich kann darüber nur schmunzeln. Im Endeffekt habe ich dank ihm ja doch Tenten gefunden. Aber ob sie noch mit mir morgen wirklich zum Fest geht, bezweifle ich. Dennoch gehe ich glücklich in Richtung meines Klassenraums ...

Seufzend sehe ich auf die Uhr. Die Stunde läuft bereits seit fast 15 Minuten und von Kakashi immer noch keine Spur. Neben dem restlichen Gebrüll, kann man mal wieder besonders Ino und Temari raushören. Welche grade Shikamaru bei den ein paar anderen Mädchen anpreisen. Ihn wie den Gewinn das Jahrhunderts vorstellen aber bereits beleidigt sein sobald ein anderes Mädchen ihn auch nur ansieht. Logik hat das Genze auf jeden Fall nicht. In diesem Moment kommt Tenten in den Klassenraum gestolpert und ich kann mir ein breites Grinsen nicht verkneifen. "Na? Wo warst du

denn? Ich habe dich schon die ganze Pause gesucht.", empfangen sie mit einem leicht vorwurfsvollen Blick. Sie lässt sich auf den Stuhl neben mir plumpsen, ehe sie mich unsicher mustert. "Ach, äh. Ich brauchte nur etwas Zeit für mich. Weiß du? So wegen einem Streit mit meiner Mum und so." Ahja? Ihr kein Wort glaubend, grinse ich sie scheinheilig an, ehe ich ihr verständnisvoll zu nicke. "Achso. Aber ich wollte dich sowieso nur nochmal wegen morgen fragen. Ob das jetzt wirklich alles so mit dem Fest klar geht." Abwartend sehe ich, wie sie um Worte ringt. Wird sie schon das mit Neji herausrücken? "Ach deshalb. Naja, ich ähm ich habe jetzt doch eine Verabredung. Ähm tut mir echt Leid, Saku." Ich schaue sie entrüstet an, breche dann aber doch in Lachen aus. "Du bist mir also nicht böse?" "Nein. Warum auch? Sag mir lieber wer es ist." Ich fühle mich schon ein bisschen schlecht, dass ich Tenten in so eine unangenehme Situation bringe. "Ach, ist doch nicht so wichtig.", murmelt sie dann, nachdem ihr Gesicht unnatürlich rot geworden ist. "Tja, dann eben nicht. Ich hoffe nur das ich es sich lohnt, seine beste Freundin für diesen Typen sitzen zu lassen.", schmunzle ich versöhnlich. "Hey, höre auf mir Schuldgedanken einzureden.", stichelt sie diesmal lachend. "Ist ja gut. Ich weiß bloß nicht was ich jetzt machen soll.", seufze ich dann etwas schwermütig, nachdem wir uns wieder beruhigt haben. "Frag doch Sasuke." "Sasuke?!", frage ich entsetzt. Ich versuche mir Sasuke ausgelassen tanzend neben mir auf dem Sommerfest vor zustellen. Daraufhin kann ich mir erneut mein Lachen nicht mehr zurück halten. "Du hast recht. Das wäre zu komisch.", stimmt Tenten mit ins Lachen ein, als Kakashi gelassen in den Klassenraum spaziert ...

Winkend verabschiede ich mich von Ino und Temari am Schultor und gehe dann meinen Schulweg nach Hause. Wo Tenten geblieben ist kann ich mir ja schon denken. Darüber kopfschüttelnd lächelnd, kommt mir wieder ihr Vorschlag in den Sinn. Sollte ich Sasuke wirklich einfach mal fragen? Schließlich hat er ja jetzt Neji auch nicht mehr als Begleitung. Ich sollte es mir bis zu den Festvorbereitungen vielleicht wirklich nochmal durch den Kopf gehen lassen. Als ich daran denken muss, überkommt mich ein Schauer. Zu den Vorbereitungen werde ich zwangsläufig auch Lee wiedersehen. Ich kann ihm doch nie wieder in die Augen sehen, schließlich habe ich mich noch seinem Kussversuch absolut blamiert. Obwohl ich habe wohl eher ihn blamiert, als ich ihn da einfach so sitzen gelassen habe, nachdem ich ihm eine gescheuert habe. Ouh, man. Ich sollte mich vielleicht echt Mal entschuldigen, anstatt ihm aus dem Weg zu gehen. Allerdings hätte er mich ja auch irgendwie vorher fragen können und mich nicht einfach so überfallen. Nickend bestätige ich meine Aussage. Als mir in den Sinn kommt, das ich ja vielleicht sogar Lee fragen könnte. Jedoch nach der Aktion? Wohl kaum. Ich kann wahrscheinlich froh sein, sollte er überhaupt mit mir reden. Mit einem Kopfschütteln versuche ich meine lästigen Gedanken los zuwerden. Bis zum Fest ist noch Zeit, ich brauche mich da jetzt nicht so reinzusteigern ...